

Baden ist eine Mendelssohn-Hochburg

Antje Maria Traub hat in der kath. Stadtkirche Orgelsonaten eingespielt – eine Surprise im Mendelssohn-Jahr 2009

Felix Mendelssohn Bartholdy besuchte Interlaken, Meiringen, Schwyz, Rapperswil und noch weitere Orte. Baden hat er nie beeht. Dennoch ist die Bäderstadt seit kurzem eine Mendelssohn-Hochburg – dank der Organistin Antje Maria Traub.

ELISABETH FELLER

Die katholische Stadtkirche Baden ist ein Schmuckstück, die 1968 eigens dafür gebaute Metzler-Orgel ist es nicht minder. Da liegt es nahe, die beiden Preziosen für eine Sache einzuspannen, die der Organistin Antje Maria Traub ein Herzensanliegen ist: die Einspielung von Mendelssohns sechs Orgelsonaten.

Mit dem Gedanken trug sich die Kirchenmusikerin und Betreuerin einer Klavier- und Orgelklasse an der Kantonsschule Baden schon geraume Zeit, «weil ich Mendelssohns Musik für Klavier und Orgel schlicht und einfach liebe und – weil seine Orgelsonaten richtungsweisend waren für spätere Orgelkompositionen ». Da die Musikerin aus intensivem Wirken an der katholischen Stadtkirche weiss, dass diese über eine «ideale Akustik» verfügt und auf ein neugieriges Orgelpublikum zählen kann, stand für sie fest:

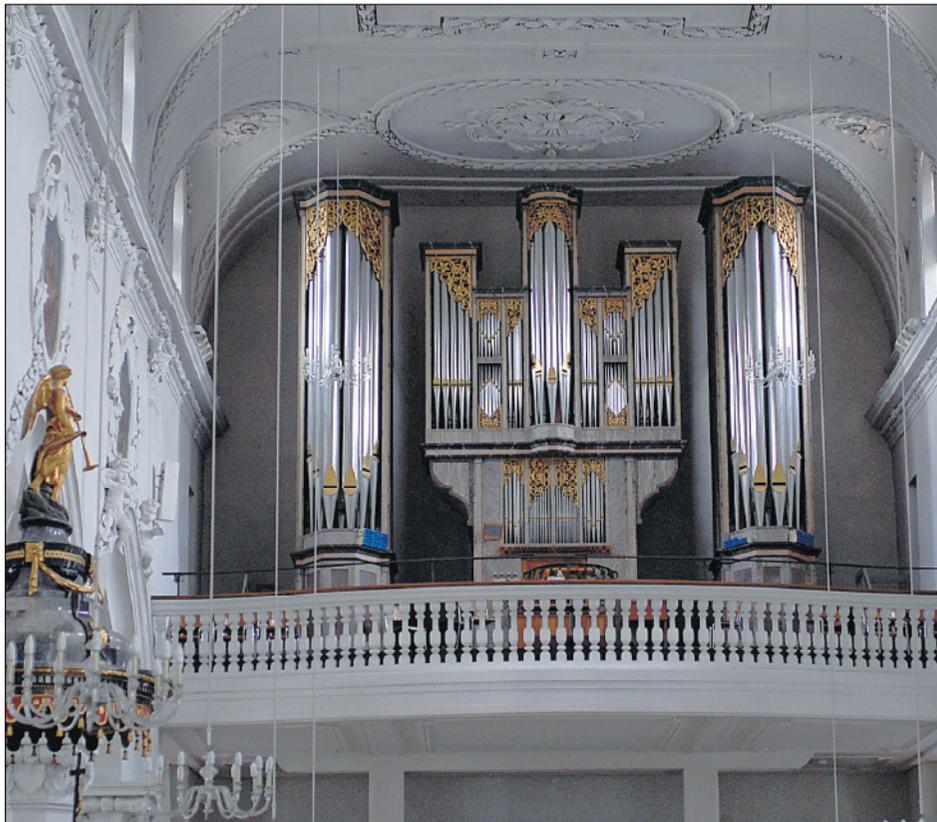
«Mendelssohns Orgelsonaten werden hier aufgenommen.

» Als weiterer Motivationsschub wirkte für Antje Maria Traub ein Zeitungsinterview mit Thomas Wach, dem Urenkel Mendelssohns. Recherchen über bereits vorhandene Aufnahmen ergaben dann, dass es seit 1993 keine neueren Aufnahmen der Orgelsonaten von Schweizer Organistinnen und Organisten gibt – umso bedeutsamer ist deshalb eine Neueinspielung, die auf der Grundlage der aktuellen Spielpraxis fusst. Hinzu kam, dass in diesem Jahr weltweit Felix



ENGAGIERT Die Organistin Antje Maria Traub engagiert sich für Mendelssohn. z.v.

Mendelssohn Bartholdys 200. Geburtstag gefeiert wird. Auch deswegen zeigte sich die Kirchenpflege Baden an der Aufnahme enorm interessiert; sie stellte Antje Maria Traub den Raum zur Verfügung und so wurde die Stadtkirche am 27. und 28. August kurzerhand zum Aufnahmestudio umfunktioniert. **Die Taufe ist im November** Frisch ab Presse liegt nun eine geglückte, erfreuliche CD vor, die den Ruf Badens als neuer Mendelssohn-Hochburg in die Welt hinaus tragen könnte – und das, obgleich der reisefreudige Komponist nie einen Fuss hierher gesetzt hat. Dem renommierten Label Turicaphon entsprechend, ist die CD nicht allein in musikalischer Hinsicht, sondern auch anderweitig eine feine Surprise. Das 28-seitige Booklet wartet mit einem profunden, spannenden Beitrag des Musikwissenschaftlers und Mendelssohn-Kenners Dominik Sackmann auf, der eingangs feststellt: «Mendelssohns Orgelsonaten bilden das ganze Spektrum ab, das die ‚Königin der Instrumente‘ für den Komponisten bedeutete.



PRÄCHTIG Organistinnen und Organisten lieben die Metzler-Orgel in der katholischen Stadtkirche Baden. WALTER SCHWAGER

» Das Cover ziert ein Foto der «silbern» klingenden Metzler-Orgel; auf der Rückseite der CD ist eine Aufnahme der katholischen Stadtkirche zu sehen – wenn das keine Mendelssohn-Fans auf den Plan ruft. Fehlt nur eines: die Taufe. Sie wird am 6. November in Baden stattfinden, denn derzeit tourt Antje Maria Traub in den USA: Sie spielt Werke von und hält Vorträge über – Mendelssohn. Über wen sonst?